

Westfalia Jagdreisen



Rothirschjagd in Schottland 2026



Whisky, Tweed und brave Hirsche

Die Jagd in den schottischen Highlands zählt zweifellos zu den Erlebnissen, die man ein Leben lang nicht vergisst. Unendliche Weiten, raue Natur und hohe Rotwildbestände prägen diese Region. Der Rotwildbestand in Schottland wird auf über 350.000 Tiere geschätzt und stellt damit die größte Population Europas. Doch trotz der hohen Dichte muss man sich seinen Rothirsch hier hart erarbeiten, denn gejagt wird ausschließlich auf der Pirsch – und die hat es in sich! Steile Hänge, offene Flächen und weiche, nasse Böden machen jede Annäherung zu einer echten Herausforderung. Oftmals muss man sich in tiefster Gangart nähern, nur um auf den letzten Metern von einem wachsamen Alttier entdeckt zu werden.

Genau diese Strapazen machen die Jagd in Schottland aus: Hier steht nicht die Trophäe im Vordergrund, sondern das Erlebnis. Der schottische Berghirsch erreicht nicht übermäßig große Maße. Die Highlands sind kaum bewaldet, sondern von kniehohem Heidekraut bedeckt, das freie Sicht auf das beeindruckende Rundumpanorama bietet. Sie werden erstaunt sein, wie nah Ihr Pirschführer Sie ans Wild heranführt. Die Stalker sind wahre Meister ihres Fachs und kennen die Reviere wie ihre Westentasche – das Jagen mit ihnen macht schlichtweg Freude! Alle bei uns für Schalenwild zugelassenen Kaliber sind in Schottland erlaubt, doch schwere Großwildbüchsen sollten Sie besser zu Hause lassen. Alles, was stärker ist als .30-06 oder 7 × 64, wird hier eher skeptisch betrachtet..



Die Schotten selbst bejagen ihr Rot- und Sikawild meist mit vergleichsweise kleinem Kaliber, wie dem 7 mm Remington, da Wildbret für sie ein wertvolles Wirtschaftsgut darstellt. Gerne geben wir Ihnen praktische Tipps zu Waffen, Ausrüstung und Optik. Ein paar Hinweise für die Jagd in Schottland: Kleiden Sie sich so, dass Sie beim Pirschen nicht ins Schwitzen geraten, und denken Sie daran, dass es bei Ruhepausen auf den Bergen mit stetigem Wind auch kühl sein kann. Gutes Schuhwerk mit Gamaschen, ein leichtes Fernglas und, wenn vorhanden, ein Spektiv gehören unbedingt ins Gepäck. So steht erlebnisreichen und interessanten Jagdtagen nichts mehr im Weg.

Schottland hält zudem zahlreiche Sehenswürdigkeiten bereit, sodass es sich lohnt, nach der Jagd ein paar Urlaubstage dranzuhängen. So liegt beispielsweise das weltberühmte Loch Ness mit dem legendären Seeungeheuer Nessie nur etwa eine Autostunde entfernt, und das beliebte Glen Coe ist ebenfalls schnell erreichbar. Während Ihres Aufenthaltes wohnen Sie in gemütlichen Lodges oder kleinen Hotels (Bed & Breakfast, Halb- oder Vollpension), die im typisch schottischen Stil eingerichtet sind. Dort werden Sie sich rundum wohlfühlen, denn die Schotten zeichnen sich durch große Gastfreundschaft aus.





1. Angebot Hirschjagd in Schottland

• 5 Übernachtungen mit Vollpension im Doppelzimmer • bis zu 4 Jagdtage • Pirschführung • Jagdorganisation 1:2 • alle Transporte im Revier • **Erlegung von 1 Hirsch**

pro Jäger

£ 2.445,00

- jede weitere Erlegung eines Rothirsches kostet £ 1.350,00
- jede Erlegung eines Sikahirsches kostet £ 1.350,00
- keine Rückzahlung, sollte kein Hirsch erlegt werden

2. Angebot Hirschjagd in Schottland

• 6 Übernachtungen mit Vollpension im Doppelzimmer • bis zu 5 Jagdtage • Pirschführung • Jagdorganisation 1:2 • alle Transporte im Revier • **Erlegung von 2 Hirschen**

pro Jäger

£ 4.050,00

- jede weitere Erlegung eines Rothirsches kostet £ 1.350,00
- jede Erlegung eines Sikahirsches kostet £ 1.350,00
- keine Rückzahlung, sollte nur 1 Hirsch erlegt werden

Wissenswertes über Jagden in Schottland:

In Schottland ist sonntags keine Jagd gestattet. Daher reisen die meisten unserer Gäste an diesem Tag an und beginnen ihre Jagd am Montagmorgen. Rothirsche dürfen ab dem 1. Juli bejagt werden. Ab Mitte September haben zumindest die alten Hirsche ihr Geweih vollständig abgeworfen. Die Brunft fällt in die erste Oktoberhälfte und ist ein außergewöhnliches Naturereignis – das Röhren der Rothirsche in den Highlands live mitzuerleben, bleibt unvergesslich. Für die Einfuhr von Waffen nach Großbritannien ist eine britische Genehmigung erforderlich, die wir selbstverständlich für Sie besorgen. Dazu benötigen wir lediglich eine Kopie Ihres Europäischen Feuerwaffenpasses..

Nebenkosten:

• Zuschlag Pirschführung 1:1 pro Jagdtag	£ 160,00
• Trinkgeld pro Hirsch (Empfehlung)	£ 60,00
• Leihwaffe/Tag	£ 55,00
• Einzelzimmerzuschlag	£ 50,00
• Abkochen der Trophäen mit langer Nase, je Stück	£ 60,00
• Waffeneinfuhrgenehmigung	£ 250,00
• Nicht jagende Begleitung pro Tag	£ 185,00
• Bearbeitungsspesen Jäger	£ 150,00
• Trophäentransport nach Deutschland	
• Alkoholische Getränke	
• Transfer vom Flughafen h/z	
• Gegebenenfalls Fahrten zum Revier	







Mennrather Str. 28
41179 Mönchengladbach

Fon: +49-(0)2161-9278-0
Fax: +49-(0)2161-9278-27

www.westfalia-jagdreisen.de
Email: info@westfalia-jagdreisen.de

